Advanced Omnibus Driver

Multiplayer Handbuch

Autor: Phillip Polster

Co-Autor: Niklas Polster

Stand: 30.04.2016

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
1 Allgemeines zum Multiplayer 4
1.1 Begriff „Multiplayer“ 4
1.2 Lizenz 4
1.3 In-Game Tutorial 5
1.4 Das Schichtplan-System 5
1.5 Schadensmodell 6
1.6 Betriebshof 8
1.7 Blitzer 9
2 Mitarbeiter für einen Betrieb sein 11
2.1 Bewerbung bei einem Betrieb 11
2.2 Arbeiten für einen Betrieb nach erfolgreicher Bewerbung 13
2.3 Lizenzen für Linien 13
2.4 Rang im Betrieb 13
2.5 Rewards 14
2.6 AOD Coins an den Betrieb schicken 16
3 Betriebschef sein 17
3.1 Gründung eines neuen Betriebes 17
3.2 Lizenz für einen Betrieb 17
3.3 Betriebschefs hinzufügen / entfernen: Vollmacht 18
3.4 Betriebseinstellungen 18
3.4.1 Privater und öffentlicher Betrieb (Unterschiede) 18
3.4.2 Prüfungsfahrt konfigurieren 19
3.5 Logo hochladen 19
3.6 Mitarbeiterakten 20
3.6.1 Postfach 20

3.7 Öffentliche Nachrichten 20
3.8 Finanzen verwalten 21
3.8.1 Einnahmen und Ausgaben 21
3.8.2 Kredite 21
3.8.3 Versicherungen 22
3.9 Statistiken 22
3.10 Betriebshof verwalten 22
3.10.1 Bus kaufen 22
3.10.2 Neuen Betriebshof kaufen 23
3.10.3 Betriebshof umbenennen 23
3.11 Dienstpläne 24
3.12 Eine Schicht für den Betrieb fahren 26

1 Allgemeines zum Multiplayer

Download: http://aod-omsi.de

1.1 Begriff „Multiplayer“

Da bei dem Begriff "AOD Multiplayer" oft falsche Vorstellungen entstehen, gleich vorneweg: Es wird NICHT möglich sein, andere Spieler in OMSI direkt zu sehen, da OMSI dafür einfach nicht ausgelegt ist und es handelt sich auch **nicht um einen OMSI Multiplayer** sondern um einen AOD Multiplayer. Allerdings sind wir auch der Meinung, dass ein Multiplayer in OMSI nicht viel Sinn machen würde, denn im Gegensatz zu z.B. ETS 2, wo man zusammen im Konvoi fahren kann, würde man sich in OMSI nur immer mal wieder ganz kurz sehen, da es ja sinnlos wäre, wenn ganz viele Leute die gleiche Linie direkt hintereinander fahren würden. Außerdem hätte es den Nachteil, dass es sicher viele Leute geben würde, die einfach nur andere Spieler rammen würden und somit würde es schnell eher nervig werden und mehr Nachteile als Vorteile haben.

Da wir eine Art Multiplayer für OMSI aber trotzdem interessant fanden, haben wir uns entschieden etwas noch Größeres und Detailreicheres zu machen, als die bisherigen virtuellen Fahrgesellschaften und Leitstellenfahrten.

Es ist im Prinzip wie ein Multiplayer-Karrieremodus, aber deutlich umfangreicher. Es geht um virtuelle Bus-Betriebe, mit realen Chefs und Angestellten, und man versucht zusammen den Betrieb am Laufen zu halten, zu expandieren, möglichst viele Fahrten abzuschließen und Geld zu verdienen, um dann sinnvoll zu investieren, u.v.m.

1.2 Lizenz

Die Lizenz für den Multiplayer Modus läuft separat und unabhängig zu der Singleplayer Lizenz. Solltest du noch keine Lizenz für den Multiplayer Modus

haben, kommst du, nachdem du ausgewählt hast, dass du Busfahrer für einen Betrieb sein willst, ins Lizenzformular. Du kannst dir aussuchen, ob du eine Lizenz für 3 Monate, 6 Monate oder lebenslänglich kaufen willst. Die Lizenz für 3 Monate kostet nur 1 € im Monat; die für 6 Monate sogar nur 0,91 € im Monat.

Nachdem du dir ggfs. AOD Coins gekauft und deine Lizenz aktiviert hast, kannst du direkt beginnen.

1.3 In-Game Tutorial

Sobald du für einen Betrieb arbeitest, oder einen Betrieb leitest, hast du automatisch ein Büro. Betrittst du diesem zum ersten Mal, erscheint ein Tutorial, das dich durch alle Menüs führt und dir die Funktionen erläutert. Wir empfehlen unbedingt, dieses Tutorial zu lesen und durchzuführen.

1.4 Das Schichtplan-System

Es gibt zugewiesene und spontane freie Schichten:

-Zugewiesene Schicht: Jeder Spieler kann eintragen, an welchen Tagen um welche Uhrzeit er Zeit hat Schichten zu fahren. Die Betriebschefs und Disponenten erstellen auf deren Basis die Schichtpläne. Diese Schichten werden dann von den Spielern (ungefähr) in Echtzeit gefahren. Wenn man also z.B. eine Schicht um 17:30 Uhr zugewiesen bekommen hat, und man klickt um 17:25 Uhr auf "Schicht beginnen" wird in OMSI automatisch die Uhrzeit 17:28 Uhr eingestellt (immer 3 Minuten werden pauschal addiert wegen der OMSI Ladezeit). Startet man seine Schicht also zu spät, muss man auch in OMSI dann bereits mit Verspätung starten. Verspätungen können außerdem auch auf andere Spieler übertragen werden, falls man z.B. mit einem bestimmten Bus fahren muss und auf diesen noch warten muss (was vorkommen kann, wenn der vorherige Spieler Verspätung hat).

Deine zugewiesenen Schichten siehst du immer, wenn du im Büro auf „Dienstplan ansehen“ klickst oder in der Anrdoid App nachschaust. Ist dieser Dienstplan leer, sind dir keine Schichten zugeteilt worden.

-Spontane freie Schicht: Da nicht alle Spieler schon im Voraus wissen, wann sie Zeit (und Lust) auf OMSI haben, gibt es auch die Möglichkeit, spontane Schichten zu übernehmen. Das bedeutet man kommt zu einer beliebigen Zeit online, sieht welche Touren aktuell von keinem anderen Spieler gefahren werden, und kann diese dann spontan fahren. Es ist also kein Spieler dazu verpflichtet, im Voraus anzugeben, wann er Zeit haben wird, und sich Schichtpläne zuteilen zu lassen. Man kann auch einfach gar keine Zeiten eintragen und immer nur spontane Schichten fahren.

Jeder Spieler kann sich also aussuchen was ihm besser gefällt. Man kann natürlich auch beides kombinieren: wenn man z.B. seinen zugeteilten Dienst bereits gefahren ist, kann man auch danach noch zusätzlich freie Schichten fahren, um noch mehr Geld zu verdienen. Damit es allerdings einen Anreiz gibt, auch einmal zugewiesene Schichten in Echtzeit zu fahren und damit sich die Arbeit der Disponenten auch lohnt, werden alle abgeschlossenen Schichten, die zugewiesen sind, höher vergütet als spontane Schichten.

Es gibt außerdem die Möglichkeit, seine zugewiesene Schicht kurzfristig abzusagen (auch von unterwegs aus mit der AOD App oder mit jedem Browser unter mp.aod-omsi.de). Das sehen dann alle Mitarbeiter des Betriebs, die gerade online sind, und dann kann jemand diese Schicht kurzfristig übernehmen. Normalerweise gibt es Strafgebühren für nicht gefahrene zugeteilte Schichten; wenn man allerdings rechtzeitig Bescheid gibt, dass man keine Zeit hat, und sich eine Vertretung findet, dann bekommt man auch keine Strafe.

1.5 Schadensmodell

Bei einem Unfall jeder Art kann es passieren, dass etwas vom Bus kaputt geht, z.B. ein Außenlicht oder Blinker wenn man gegen eine Laterne fährt oder die Scheibenwischer, Türen, Heizung und bei ganz schlimmen Unfällen auch die Elektronik oder der Motor. Diese Defekte sind dann auch im Spiel umgesetzt

(also z.B. der Blinker oder die Heizung wird dann nicht mehr funktionieren und die Türen gehen nicht mehr richtig auf wenn sie kaputt sind). Was bei einem Unfall alles kaputt geht hängt von der Stärke des Unfalls ab; es wird die genaue Energie des Aufpralls berechnet. Also je stärker der Unfall ist, desto wahrscheinlicher ist es, dass etwas Größeres zu Schaden kommt. Die Reparaturfunktion in OMSI hilft NICHT diese Schäden zu reparieren - die Busse werden wenn etwas defekt ist im Betriebshof dann von entsprechendem Personal repariert werden müssen (was je nach Schaden auch unterschiedlich teuer wird). Ein Betriebschef kann allgemein entscheiden, wieviel Prozent der Reparaturkosten der Betrieb übernimmt und wieviel davon der verantwortliche Fahrer übernehmen muss.

Sollte ein Bus nicht repariert werden, werden alle künftigen Fahrer, die mit diesem Bus fahren, die entsprechenden Defekte auch in ihrer Schicht haben, da jeder Bus immer so an den jeweils nächsten Fahrer übergeben wird, wie ihn der vorherige Fahrer verlassen hat.

Es gibt natürlich auch weiterhin die Defekte, die von OMSI selbst ausgelöst werden (z.B. ein abgefahrener Seitenspiegel bei den 3 Generationen Bussen). Diese können auch weiterhin über die OMSI Reparaturfunktion ohne Kosten repariert werden.

1.6 Betriebshof

Jeder Betrieb hat am Anfang einen Betriebshof mit 40 Stellplätzen. Falls ein Betrieb später mal mehr als 40 Busse besitzen will, kann ein Betriebschef allerdings später auch noch weitere Betriebshöfe kaufen.

Im beiliegenden Bild sind mehrere Busse sichtbar: das transparente Feld links oben mit der Nummer 101 bedeutet, dass der Bus mit der Wagennummer 101 (der normalerweise auf diesem Stellplatz steht) gerade unterwegs und nicht verfügbar ist. Alle anderen Busse in unserem Beispiel sind gerade im Betriebshof und haben unterschiedliche Farben. Die Farben hängen vom Zustand des Busses ab: Grün bedeutet, dass er in perfektem Zustand ist, ein gelber Bus hat kleine Defekte wie ein kaputtes Licht oder Blinker, orangefarbene Busse haben größere Schäden wie eine kaputte Heizung oder defekte Türen und die roten Busse haben einen Totalschaden wie kaputte Elektronik oder kaputter Motor. Auf diese Weise erkennt man direkt auf einen Blick, wie gut der allgemeine Zustand des Fuhrparks ist.

Im Bild sieht man auch noch das Detailfenster des Busses 102. Dort sieht man zum einen den Namen, das Kennzeichen und Repaint (und kann diese auch ändern), sowie ob der Bus für Bewerbungsfahrten eingesetzt werden kann und die genauen Schäden, die der Bus hat. Außerdem wird einem die Tankfüllung

angezeigt und den noch nicht abbezahlten Betrag, falls man den Bus per Ratenzahlung gekauft hat.

Wenn man im Multiplayer Modus eine Schicht beginnt, muss man sich seinen Bus vom Betriebshof abholen (dazu dient der große Button "Bus auswählen"). Sollte der Bus noch nicht da sein, da ihn gerade ein Kollege fährt (der Verspätung hat), muss man noch warten bis der Bus da ist, oder sich einen Ersatzbus suchen. Sofern es schon feststeht, wird im Detail-Fenster angegeben, ab wann der jeweilige Bus wieder zur Verfügung stehen wird.

1.7 Blitzer

Im AOD Multiplayer Modus sollte man sich gut überlegen, ob man zu schnell fährt, denn dort gibt es funktionierende Blitzer! Es werden auf den Maps sowohl stationäre als auch mobile Blitzer verteilt, die die Geschwindigkeit überwachen und blitzen, wenn man zu schnell fährt. Die mobilen Blitzer befinden sich täglich an anderen Stellen, allerdings immer bei allen Spielern an den gleichen Stellen. Das heißt die Spieler können sich über den integrierten Chat auch gegenseitig vor Blitzern warnen.

Sollte man geblitzt werden, bekommt man eine Rechnung, die man bezahlen muss. Der Preis orientiert sich dabei am offiziellen Bußgeldkatalog für Busse, richtet sich also danach, wie viele km/h man wirklich zu schnell war. Auch der 3 km/h Toleranzbereich wird berücksichtigt. Im Spiel sieht man wenn man geblitzt wurde einen kurzen roten Blitz – man bekommt es also auch wirklich mit, falls man erwischt wurde.

Solltest du mal zu Unrecht geblitzt werden, kannst du dies der Bußgeldstelle melden. Klicke dazu im Büro auf „Support“ und dann auf „Fehlerhaften Blitzer“ melden. Du gelangst dann in ein Browser-Formular, das du einfach ausfüllst (so detailliert wie möglich). Nach ein paar Tagen wird sich dann jemand bei dir per Mail melden.

11:38:58
Abweichung vom Fahrplan: 0,0
38 km/h
Fahrgäste: 0 / 53
Fahrt abschließen
Ausblenden
Einstellungen
Informationen

2 Mitarbeiter für einen Betrieb sein

2.1 Bewerbung bei einem Betrieb

Wenn du noch bei keinem Betrieb arbeitest, kommst du automatisch ins Bewerbungsformular. Hier sind alle Betriebe aufgelistet, bei denen du dich bewerben kannst. Klickst du einen Betrieb an, siehst du am rechten Rand weitere Informationen zum jeweiligen Betrieb (z.B. auf welchen Maps gefahren wird, welche Busse es im Fuhrpark gibt, etc.).

Außerdem siehst du die Bewerbungsgebühr, die du bezahlen musst, um die Prüfungsfahrt zu fahren. Auch wenn du die Prüfung nicht bestehst und du deshalb nicht angenommen wirst, bekommst du die Gebühr nicht zurückerstattet.

Solltest du noch bei keinem Betrieb arbeiten, ist es nicht wichtig, ob du genug Geld hast, um die Bewerbungsgebühr zu bezahlen. Dein Kontostand rutscht ggfs. ins Minus (was am Anfang aber ganz normal ist). Arbeitest du allerdings bereits bei einem Betrieb, musst du die Gebühr vollständig bezahlen können, anderenfalls erhältst du eine Fehlermeldung, dass du nicht genug Geld hast.

Es ist wichtig, dass du mindestens eine Karte und mindestens einen Bus des Betriebes bei dir installiert hast (anderenfalls könntest du ja auch keine Touren in diesem Betrieb fahren). Solltest du diese Voraussetzung erfüllen und vom AOD trotzdem die Fehlermeldung erhalten, dass du keine der Maps und Busse bei dir installiert hast, dann prüfe bitte in den Einstellungen (Hauptmenü), ob die entsprechenden Karten/Busse auf deiner Ignore-Liste sind.

Sobald du die Bewerbungsfahrt beginnst, musst du dir zunächst noch einen Bus aussuchen. Dir werden alle Busse des Betriebes aufgelistet, die für Bewerbungsfahrten zur Verfügung stehen. Du siehst beim jeweiligen Bus noch, ob du ihn installiert hast und ob es verfügbar oder gerade in Gebrauch von einem anderen Spieler ist. Sollte gerade kein Bus verfügbar sein, musst du dich später oder bei einem anderen Betrieb bewerben.

Du kannst außerdem noch sehen, in welchem Zustand sich der jeweilige Bus befindet. Einwandfrei bedeutet, dass er keinerlei Mängel hat. Bei leichter oder

mittlerer Beschädigung (da können dann z.B. einzelne Lichter, Blinker, Scheibenwischer oder auch die Heizung kaputt sein) wird die Prüfungsfahrt etwas erschwert. Bei schwerer Beschädigung (Elektronik oder Motor kaputt) kann dieser Bus nicht für eine Prüfungsfahrt benutzt werden, da kein regulärer Fahrbetrieb möglich wäre.

Sobald du dich für einen Bus entschieden hast, wird dir bekanntgegeben, welche Tour du fahren musst. Achte darauf, den Startpunkt und die Hof-Datei richtig einzustellen (was aber meistens schon automatisch richtig eingestellt ist). Du kannst außerdem wählen, wie viele Minuten vor Abfahrt du am Startpunkt anfangen willst, da die Prüfungsfahrt noch nicht in Echtzeit ist. Ließ die Regeln durch und dann kann deine Fahrt endlich los gehen.

Sobald OMSI von AOD gestartet wurde und du im Hauptmenü von OMSI bist, musst du nur noch auf „Start!“ klicken. Es wird alles bereits richtig für dich eingestellt. Sobald du im Bus sitzt, musst du deinen Fahrplan noch einstellen. Welche Linie und welchen Umlauf du einstellen musst, siehst du, wenn du im Menü der AOD Infoleiste auf „Auftrag ansehen“ klickst.

Sobald du am Ende deiner Tour bist (und die OMSI Fahrplanauswertung erschienen ist), musst du über selbiges Menü auf „Fahrt abschließen“ klicken. Wenn du die Tour korrekt gefahren bist, erhältst du dann deine Auswertung und die Information, ob du bestanden hast oder nicht.

Da im Multiplayer Modus jeder Bus an den nächsten Spieler so übergeben wird, wie er hinterlassen wurde, musst du jetzt noch sicherstellen, dass du die Türen schließt, Handbremse anziehst, Motor und Elektrik abschaltest, etc. Sobald du das getan hast, beendest du OMSI einfach ganz normal und klickst anschließend im AOD auf den Button „Weiter“. Wenn du die Prüfung nicht bestanden hast, musst du dich erneut bei diesem oder einem anderen Betrieb bewerben. Falls du aber bestanden hast, kannst du ab sofort bei diesem Betrieb arbeiten.

2.2 Arbeiten für einen Betrieb nach erfolgreicher Bewerbung

Der Großteil deiner Arbeit besteht selbstverständlich darin, Schichten für den Betrieb zu fahren. Wie das funktioniert, kannst du in Kapitel 1.4 nachlesen. Bevor du allerdings losfahren kannst, musst du dir noch Linienlizenzen kaufen.

2.3 Lizenzen für Linien

Um Linienlizenzen zu erwerben, musst du im Büro auf „Rang und Linien verwalten“ klicken. Es öffnet sich dann ein Formular, in dem alle Linien der oben ausgewählten Karte aufgelistet sind. Um einen Linienlizenz zu erwerben, musst du dir einfach eine Linien aussuchen und dann auf „Linie aktivieren“ klicken. Dies kostet wöchentlich Geld (der genaue Betrag hängt von deinem Rang im Betrieb ab). Die Linienlizenzen verlängern sich wöchentlich automatisch, solange du genug Geld dafür hast. Anderenfalls wird die Lizenz deaktiviert.

Du kannst nur Touren auf den Linien fahren, für die du eine gültige Lizenz hast. Auch die Disponenten können dir nur diese Linien zuteilen.

Solltest du übrigens kein Geld mehr haben (oder bereits Schulden haben), kannst du dir trotzdem noch eine Linienlizenz kaufen, da du sonst ja nicht mehr fahren und auch kein Geld mehr verdienen könntest.

2.4 Rang im Betrieb

Jeder neue Mitarbeiter in einem Betrieb startet mit dem Rang „Probearbeiter“. Indem du Geld und Reward Points verdienst (siehe Kapitel 2.5), kannst du dich befördern lassen. Durch eine Beförderung steigt dein Bonus für jede Fahrt (du verdienst also mehr) und die wöchentlichen Gebühren für die Linienlizenzen sinken, sodass du mehr Linien gleichzeitig aktivieren kannst. Außerdem kannst du ab dem Rang „Anfänger S2“ Busse tanken und ab dem Rang „Fortgeschritten S2“ sogar Busse reparieren.

Klicke im Übersichtsformular (wo du auch die Linienlizenzen kaufen kannst) auf „Rangaufstieg beantragen“. Dann kannst du sehen, wieviel Geld und Reward Points du für eine Beförderung benötigst und wieviele du bereits hast. Solltest du genug haben, kannst du dich befördern lassen, indem du auf „Rangaufstieg beantragen“ klickst.

2.5 Rewards

Für bestimmte Leistungen wirst du positiv oder negativ mit Rewards belohnt. Für positive Rewards bekommst du Reward Points, für Negative werden dir welche abgezogen.

Negative Rewards können auch verkauft werden. Für negative Rewards bekommst du ja wie gesagt Reward Points abgezogen. Falls du diese wieder haben möchtest, musst du die negativen Rewards verkaufen. Dies kostet allerdings etwas Geld.

Hier eine Übersicht aller Rewards, die man bekommen kann:

Name	Beschreibung	Reward Points
Roadrunner 1	10 km gefahren in den letzten 7 Tagen	2
Roadrunner 2	100 km gefahren in den letzten 7 Tagen	3
Roadrunner 3	500 km gefahren in den letzten 7 Tagen	5
Pünktlich 1	50 Haltestellen pünktlich	1
Pünktlich 2	90 % pünktlich in den letzten 7 Tagen (mindestens 5 abgeschlossene Touren)	2
Vorbildlicher Fahrer	keine Unfälle in den letzten 7 Tagen (mindestens 5 abgeschlossene Touren)	2

Verkaufsprofi	50 Tickets in den letzten 7 Tagen verkauft	1
Nachtaktiv 1	20 Nachtschichten gefahren	2
Nachtaktiv 2	50 % Nachtfahren in den letzten 7 Tagen	1
Zufriedene Fahrgäste	durchschnittlicher Fahrgastkomfort und Ticketverkauf in den letzten 7 Tagen über 80 % (mindestens 5 abgeschlossene Touren)	2

Name	Beschreibung	Reward Points	Kosten bei Verkauf
Blitzermarathon	5 mal geblitzt in den letzten 7 Tagen	-1	100 €
Massenkarambolage	5 Unfälle in den letzten 7 Tagen	-1	100 €
Verfrühungen	5 verfrühte Haltestellen (mindestens 2 Minuten zu früh los gefahren)	-2	200 €
Verspätungen	30 % Verspätungen in den letzten 7 Tagen (mindestens 5 abgeschlossene Touren)	-1	150 €
Unzufriedene Fahrgäste	durchschnittlicher Fahrgastkomfort und Ticketverkauf in den letzten 7 Tagen unter 50 % (mindestens 5 abgeschlossene Touren)	-2	300 €
Mahnungswelle	5 Mahnungen in den letzten 7 Tagen	-1	100 €

2.6 AOD Coins an den Betrieb schicken

Falls du den Betrieb unterstützen möchtest, für den du arbeitest, und ein paar AOD Coins über hast, kannst du diese gerne dem Betrieb spenden. Klicke dazu im Büro, oben im Menü der Software, auf „Lizenz“ und dann auf „AOD Coins an den Betrieb schicken“.

Gesendete (und erhaltene) AOD-Coins kannst du im Log sehen. Klicke dazu auf „Lizenz“ und dann auf „AOD-Coins Log“.

3 Betriebschef sein

Du kannst natürlich auch deinen eigenen Betrieb im Multiplayer Modus gründen. Dies ist aber deutlich teurer, als Mitarbeiter zu sein, da wir sichergehen müssen, dass du es wirklich ernst meinst mit diesem Betrieb, und dass keine kurzlebigen Spaßbetriebe eröffnet werden. Von dir geht dann viel Verantwortung aus und der Spielspaß von vielen Spielern hängt dann mitunter auch von dir ab.

3.1 Gründung eines neuen Betriebes

Zur Gründung eines neuen Betriebes musst du einfach in der Multiplayer-Übersicht auf „Neuen Betrieb gründen“ klicken. Du musst dann einige Grundeinstellungen für deinen Betrieb vornehmen, die dir immer im Detail erläutert werden. Sobald du dann deinen Betrieb gegründet hast (was meistens nach wenigen Minuten passiert ist), musst du die Lizenz für den Betrieb kaufen.

3.2 Lizenz für einen Betrieb

Jeder Betrieb läuft über eine separate Lizenz. Ein Betrieb inklusive eines Betriebschefs kostet derzeit zwischen 4,38 € und 7,81 € im Monat (je nach gewählter Laufzeit).

An dieser Stelle muss noch erwähnt werden, dass der Betriebsinhaber automatisch auch eine Mitarbeiter-Lizenz hat, solange die Lizenz für den Betrieb aktiv ist. Er kann sich also auch gleichzeitig als Mitarbeiter bei anderen Betrieben bewerben usw. ohne dass zusätzliche Kosten entstehen. Dies gilt aber nur, solange der Spieler auch die Vollmacht für den Betrieb hat (diese kann er nämlich auch an einen anderen Betriebschef übergeben, s.u.).

Es können ohne zusätzliche Kosten auch weitere Betriebschefs hinzugefügt werden.

3.3 Betriebschefs hinzufügen / entfernen: Vollmacht

Der Gründer hat zu Beginn die Vollmacht für den Betrieb. Nur er kann andere Betriebschefs einstellen und entlassen. Er kann seine Vollmacht aber auch an einen anderen Betriebschef übergeben. Dazu muss er einfach im Büro oben im Menü auf „Sonstiges“, dann auf „Vollmacht übergeben“ klicken und anschließend auswählen, welcher Betriebschef die Vollmacht erhalten soll.

Wenn Mitarbeiter eines Betriebs AOD Coins an den Betrieb schicken, um diesen zu unterstützen, erhält sie immer der Betriebschef, der die Vollmacht hat.

3.4 Betriebseinstellungen

Im Büro gibt es ein Tablet, das man anklicken muss, wenn man die Betriebseinstellungen ändern möchte. Im Großen und Ganzen findet man hier die Einstellungen wieder, die man bei der Gründung des Betriebes auf einen Startwert setzen musste. Hier kann man den Namen des Betriebes, die Lohnabgabe, den Reparaturanteil, die Bewerbungsgebühr und die Betriebsart ändern.

3.4.1 Privater und öffentlicher Betrieb (Unterschiede)

Es gibt aber zusätzlich noch eine Blacklist / Whitelist (je nachdem ob man einen privaten oder öffentlichen Betrieb hat). In der Blacklist kann man bei einem öffentlichen Betrieb Usernamen von Spielern hinzufügen, die ausgeschlossen werden sollen. Diese können sich dann nicht mehr bei dem Betrieb bewerben. *Sollte man einen bereits angestellten Spieler „bannen“ wollen, darf man nicht vergessen, diesen auch zusätzlich zu entlassen. Dazu muss man im Büro auf den Mitarbeiter-Ordner klicken, den entsprechenden Spieler aus der Liste auswählen, und dann auf „Entlassen“ klicken. Wichtig ist, dass man einen Grund für die Entlassung im entsprechenden Textfeld angibt, da die Entlassung sonst nicht funktioniert.*

Wenn man einen privaten Betrieb hat, findet man in den Betriebseinstellungen eine Whitelist vor. Hier muss man alle Spieler eintragen, die den Betrieb sehen können sollen. Nur diese können sich dann bei dem Betrieb per Prüfungsfahrt bewerben. *Falls du einen Spieler direkt einstellen möchtest, ohne dass dieser eine Prüfungsfahrt ablegen muss, kannst du dies auch über den Mitarbeiter*

Ordner tun. Dort musst du einfach auf „Einen User direkt einstellen“ klicken und dann den Usernamen des Spielers angeben.

3.4.2 Prüfungsfahrt konfigurieren

Außerdem kann man in den Betriebseinstellungen die Prüfungsfahrt konfigurieren. Klickt man auf den entsprechenden Button, landet man in einer Übersicht. Hier kann man wählen, ob die Prüfungsfahrt für jeden Spieler zufällig erstellt werden soll, oder ob man selbst auswählen möchte, welche Tour man in seiner Prüfung fahren muss. Sollte man sich dafür entscheiden, die Tour selbst zu bestimmen, muss man zuerst die Karte wählen, dann die Linie und zum Schluss die genaue Tour. Die Prüfungsfahrt muss nicht in Echtzeit gefahren werden, man muss sich also nicht bemühen, eine Uhrzeit zu finden, zu der die meisten Spieler Zeit haben.

Wenn die ausgewählte Prüfungsfahrt an dem Tag, an dem der Spieler sich bewirbt, nicht verfügbar ist (z.B. weil es Samstag ist und die Tour nur Mo-Fr fährt), dann wird an diesem Tag eine zufällige Prüfungsfahrt für den Bewerber erstellt.

Am Ende der Prüfungsfahrt erhält der Bewerber eine Auswertung über seine Leistung, in der er sieht, wieviel Prozent er erreicht hat. Die benötigte Leistung zum Bestehen kann auch vom Betriebschef festgelegt werden. Zu Beginn ist sie auf 60 % eingestellt, dies kann aber jederzeit geändert werden.

Klicke auf „Übernehmen und schließen“, sobald du alles wie gewünscht eingestellt hast.

3.5 Logo hochladen

Im Chefbüro oben im Menü über den Reiter „Sonstiges“ kannst du auf „Logo hochladen“ klicken, falls du ein spezifisches Logo für diesen Betrieb möchtest. Dieses wird dann immer auf der Minimap neben jedem Spieler angezeigt.

Das Logo kann jederzeit geändert werden. Für eine gute Darstellung ist es wichtig, dass es quadratisch ist, da es auf 30x30 Pixel skaliert wird.

Wenn du kein eigenes Logo hochlädst, ist das Logo automatisch das AOD Logo.

3.6 Mitarbeiterakten

Im Büro liegt ein großer Ordner mit der Aufschrift „Mitarbeiter“, den du anklikken musst, falls du deine Mitarbeiter verwalten willst. Über das sich öffnende Formular kannst du Mitarbeiter entlassen, aber auch direkt einstellen.

Wenn du einen Mitarbeiter in der Liste anklickst, erscheinen einige Informationen zu diesem, z.B. welchen Rang er hat, seit wann er angestellt ist, wieviel der Betrieb durch diesen Mitarbeiter bereits eingenommen hat, wie pünktlich er ist, u.v.m. Zu jedem Mitarbeiter kann sich ein Betriebschef Notizen im Notizfeld machen. Diese Notizen sehen nur die Betriebschefs.

3.6.1 Postfach

Im Formular für Mitarbeiter findet man auch das Postfach vor, über das man privat mit seinen Mitarbeitern kommunizieren kann (der Chat ist ja öffentlich). Das Postfach erklärt sich im Grunde von selbst: es funktioniert wie ein E-Mail Postfach.

3.7 Öffentliche Nachrichten

Es gibt für Betriebschefs die Möglichkeit, öffentliche Nachrichten zu schreiben, die in allen Mitarbeiter-Büros rotierend angezeigt werden (wenn es nur eine Nachricht gibt, wird diese durchgehend angezeigt, ansonsten wechseln diese alle 10 Sekunden).

Um die öffentlichen Nachrichten zu verwalten, musst du im Chefbüro unten rechts auf den Button „Öffentliche Nachrichten verwalten“ klicken. Über das Textfeld in der Mitte des Formulars kannst du eine neue Nachricht schreiben. Nachdem du sie hinzugefügt hast, erscheint sie oben in der Liste. Dort kannst du sie dann anklicken, um unten in der Vorschau zu sehen, wie die Nachricht

für die Mitarbeiter aussieht (von der Formatierung her), falls dies interessant ist.

Mögliche öffentliche Nachrichten können z.B. Links für die Internetpräsenz des Betriebes sein, oder TS-IPs oder einen aktuellen Stand darüber, wie gut es gerade mit dem Betrieb läuft, welche Neuigkeiten es derzeit gibt (z.B. ein neu gekaufter Bus) usw.

3.8 Finanzen verwalten

Klicke im Chefbüro auf „Finanzen verwalten“, um einen Überblick über deinen Einnahmen und Ausgaben zu gewinnen.

3.8.1 Einnahmen und Ausgaben

Links vom Finanzformular siehst du den Finanzlog, in dem alle Einnahmen und Ausgaben des Betriebes aufgelistet werden. Über den Button „Zusammenfassung aller Einnahmen und Ausgaben“ kannst du eine Übersicht sehen, an welchen Tagen du wie viele Einnahmen und Ausgaben hattest und wieviel Gewinn / Verlust du gemacht hast. Wenn ein Betrieb gerade erst gegründet wurde, sind diese Formulare selbstverständlich noch leer.

3.8.2 Kredite

Über das Finanzformular kannst du auch einen neuen Kredit aufnehmen. Dazu musst du einfach auf „Neuen Kredit beantragen“ klicken. Du kannst dann wählen, wie hoch der Kredit sein soll und in wie vielen Raten du ihn abbezahlen möchtest. Je höher der Kredit ist und je mehr Raten du wählst, desto höher sind selbstverständlich die Zinsen.

Es können maximal 3 Kredite aufgenommen werden. Wenn man dann noch einen braucht, muss man warten, bis einer der 3 laufenden Kredite vollständig abbezahlt ist.

3.8.3 Versicherungen

Reparaturkosten können je nach Häufigkeit der Unfälle und nach Art des Schadens ziemlich hoch sein. Es gibt deshalb die Möglichkeit, über den Button „Versicherungen verwalten“, eine neue Unfallversicherung abzuschließen. Ob sich das lohnt und welche Versicherung man wählt, muss in jedem Betrieb selbst entschieden / ausgerechnet werden.

Eine abgeschlossene Versicherung verlängert sich wöchentlich automatisch. Kündigt man eine Versicherung, wird diese sofort inaktiv, die restliche Zeit verfällt dann. Du solltest dir also genau überlegen, ob du eine Versicherung haben möchtest, und wenn ja, welche.

3.9 Statistiken

Im linken Monitor des Chefbüros gibt es auch noch die Möglichkeit, die Statistiken zu öffnen. Diese besteht aus zwei Teilen: der persönlichen Statistik und der Statistik über den Betrieb. Hier kann man allerlei über sich und seinen Betrieb erfahren. Ganz unten sieht man die Gesamt-Betriebsbewertung. Diese setzt sich aus der Anzahl der abgeschlossenen Fahrten, der Pünktlichkeit, aus dem Fahrgastkomfort und Fahrscheinverkauf und dem Anteil der gefahrenen Schichten zusammen. Diese Bewertung muss einen gewissen Wert erreichen, bevor man auf neue zusätzliche Maps expandieren kann.

3.10 Betriebshof verwalten

Wie der Betriebshof allgemein funktioniert, wird in Kapitel 1.6 erläutert. Hier werden nur die zusätzlichen Möglichkeiten eines Betriebschefs erklärt.

3.10.1 Bus kaufen

Wenn du auf einen leeren Stellplatz klickst, kannst du einen neuen Bus kaufen. Dazu musst du den Bus, das genaue Modell, Repaint und Kennzeichen auswählen. Außerdem kannst du entscheiden, ob der Bus von neuen Bewerbern für die Prüfungsfahrt verwendet werden darf.

Wenn du einen neuen Betrieb gegründet hast und noch keine oder nur wenige Mitarbeiter hast, solltest du immer sicherstellen, dass es genug „Bewerbungsbusse“ gibt, da sich ansonsten, falls es keine gibt oder alle belegt sind, keine neuen Mitarbeiter bei dir bewerben können!

Zum Schluss kannst du noch auswählen, ob du den Bus direkt komplett oder per Ratenkauf bezahlen willst. **Beim Beginn eines neuen Betriebes empfehlen wir dringend, nur ein paar Busse mit jeweils 30 Raten zu kaufen, da der Betrieb sonst schnell insolvent gehen kann!** Es sollte auf jeden Fall mehrere Busse bereits zu Beginn geben, damit auch mehrere Spieler gleichzeitig fahren können. Außerdem muss der jeweilige Spieler den entsprechenden Bus auch bei sich installiert haben. Indem du mehrere verschiedene Busse kaufst, erhöhst du die Chancen, dass ein Spieler mindestens einen von den Bussen bei sich installiert hat, und sich bei dir bewerben und für dich arbeiten kann.

3.10.2 Neuen Betriebshof kaufen

Diese Funktion wird dich wahrscheinlich am Anfang noch nicht interessieren. Erst sobald du keinen Platz für weitere Busse mehr hast (also wenn du mehr als 40 Busse brauchst), musst du einen neuen Betriebshof kaufen. Dazu klickst du einfach rechts oben im Fuhrpark auf den Button „Neuen Betriebshof kaufen“. Da du somit 40 weitere Stellplätze erhältst, ist dies natürlich sehr teuer (20.000 €).

3.10.3 Betriebshof umbenennen

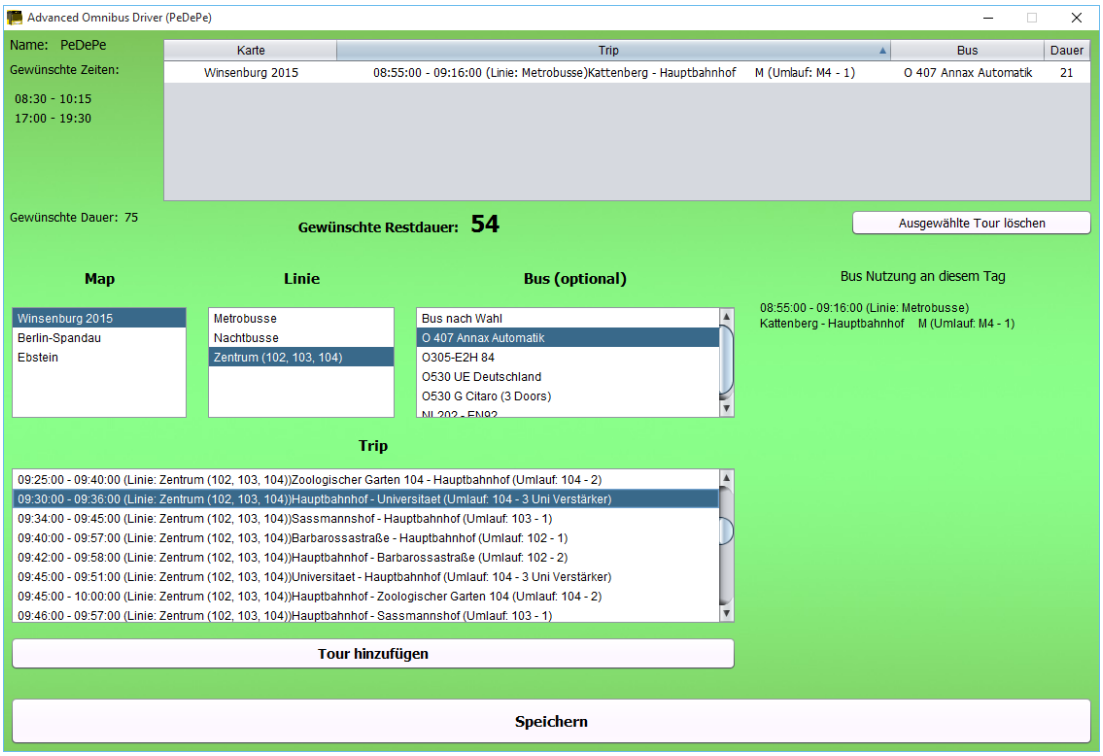
Mit dem Button rechts unten im Betriebshof kannst du den aktuellen Betriebshof kostenlos umbenennen. Dies sollte, wenn man mehrere Betriebshöfe hat, auf jeden Fall gemacht werden, um eine bessere Übersicht zu haben. Aber auch wenn man nur einen Betriebshof hat, kann man diesem einen beliebigen Namen geben.

3.11 Dienstpläne

Falls noch nicht geschehen, solltest du an dieser Stelle das Kapitel 1.4 lesen, damit du verstehst, wie das Schichtplansystem im Allgemeinen funktioniert.

Klickst du im Chefbüro auf „Dienstpläne“, öffnet sich ein neues Formular, in dem du auf der linken Seite siehst, welche Spieler sich an dem jeweiligen Tag dafür eingetragen haben, eine zugeteilte Schicht zu fahren. Ist der Spieler grün markiert, bedeutet dies, dass ihm bereits eine Schicht zugeteilt wurde. Auf der rechten Seite des Formulars siehst du alle zugeteilten Schichten für den jeweiligen Tag, und ob diese bereits abgeschlossen sind oder noch nicht.

Willst du einem Spieler seine Schicht zuteilen, musst du ihn einfach anklicken und dann auf „Spieler Schicht zuteilen“ klicken. Es öffnet sich dann ein neues Formular, das auf den ersten Blick sehr komplex aussieht, aber eigentlich ganz einfach ist.



Links oben in der Ecke siehst du erst einmal verschiedene Informationen zum Spieler (wie er heißt, zu welchen Zeiten er fahren will und die gewünschte Dauer, also wie lange er insgesamt unterwegs sein will). Daneben findest du eine Liste mit allen Touren, die ihm bereits zugeteilt sind (die am Anfang also noch leer ist).

In der Liste „Map“ werden alle Karten aufgelistet, auf denen dein Betrieb fährt, und die beim jeweiligen Spieler installiert sind. Sobald du diese ausgewählt hast, erscheinen in der Liste „Linie“ alle Linien, für die der Spieler eine gültige Lizenz hat. Erscheinen dort keine Linien, hat der Spieler keine Lizenz für diese Karte und kann auf dieser nicht fahren. Sobald du die Linie ausgewählt hast, erscheinen in der Liste „Trip“ darunter alle Touren der Linie, die innerhalb der gewünschten Zeit des Spielers liegen. Wähle eine davon aus und klicke dann auf „Tour hinzufügen“, um sie dem Spieler zuzuweisen (was nur möglich ist, wenn die Tour mindestens 1 Tag in der Zukunft liegt; es können keine Touren für den aktuellen Tag zugewiesen werden). Die Tour erscheint dann oben in der Tabelle und die gewünschte Restdauer (in Minuten) aktualisiert sich. Wenn ein Spieler 60 Minuten fahren will und du weißt ihm eine Tour zu, die 20 Minuten dauert, dann beträgt die gewünschte Restdauer 40 Minuten. Erscheint kein Trip in der Liste, nachdem du eine Linie ausgewählt hast, dann fährt die entsprechende Linie an diesem Tag nicht oder nicht zu den Zeiten, zu denen der Spieler fahren will, oder es gibt keinen Touren, die kurz genug wären, um die gewünschte Restdauer des Spielers nicht zu überschreiten.

Du kannst dem Spieler außerdem auch noch einen Bus zuweisen, falls du das willst. In der Liste „Bus“ (rechts neben der Linien-Liste) kannst du einen Bus deines Fuhrparks auswählen, mit dem der Spieler die ausgewählte Tour fahren soll. Bei dem ausgewählten Bus siehst du rechts daneben, sobald du ihn angeklickt hast, Informationen darüber, wann dieser Bus bereits eingesetzt wird. Achte darauf, dass sich die Zeiten nicht überschneiden, da alle Schichten in Echtzeit gefahren werden müssen. Du kannst einem Spieler übrigens keinen Bus zuweisen, den er nicht installiert hat. Dafür sorgt der AOD automatisch, indem er dir nur die Busse auflistet, die der Spieler auch hat (also nicht wundern, falls dort weniger Busse aufgelistet sind, als du im Betriebshof stehen hast). Es ist außerdem wichtig, dass du einem Spieler nicht verschiedene Busse bei aufeinanderfolgenden Touren zuweist, da der Spieler für einen Buswechsel erst OMSI beenden, den neuen Bus holen und OMSI wieder starten muss. Das ist für den Spieler nicht nur umständlich, sondern kostet auch Zeit.

Sobald du die Schicht für den Spieler fertig geplant hast, klickst du einfach unten auf „Speichern“, um das Formular wieder zu verlassen. Der zugeteilte

Schichtplan wird dem Mitarbeiter dann im Büro und in der Android App angezeigt.

3.12 Eine Schicht für den Betrieb fahren

Auch Betriebschefs können für ihren eigenen Betrieb fahren, um Geld zu verdienen. Die gesamten erspielten Einnahmen gehen dann in die Betriebskasse (abzgl. Steuern). Im Gegensatz zu Mitarbeitern können Betriebschefs nur spontane und keine zugewiesenen Schichten fahren. Außerdem können sie auch nicht abgesagte Schichten von anderen Mitarbeitern übernehmen. Hier sind also ausnahmsweise die Mitarbeiter im Vorteil.

Betriebschefs brauchen dafür keine Linien-Lizenzen, können also jederzeit auf allen Linien von allen Karten fahren.